Abschlag Schule

Ein Erfolgsprojekt im Überblick

Die Idee: Golf an Deutschlands Schulen etablieren

1999 starten die Vereinigung clubfreier Golfspieler (VcG) und der Deutsche Golf Verband (DGV) ein Gemeinschaftsprojekt zur Förderung des Golfsports an deutschen Schulen. 2008 wurde die Projektsteuerung von der VcG auf den DGV übertragen, wobei Abschlag Schule weiterhin durch die VcG finanziert wird.

Das Ziel

Ziel der bundesweiten Jugendinitiative ist es, Golf in Ergänzung zu den klassischen Disziplinen als festen Bestandteil des Schulsports zu etablieren, Kinder und Jugendliche für das Golfspielen zu begeistern, den Nachwuchs zu fördern und die Akzeptanz des Golfsports zu erhöhen.

Die Umsetzung

Der DGV bietet interessierten Schulen in enger Zusammenarbeit mit seinen Mitgliedern, den im DGV organisierten Golfclubs und -anlagen, unterschiedliche Möglichkeiten, um Schülerinnen und Schüler an den Golfsport heranzuführen. Das Angebot richtet sich an die Klassen 3 bis 13 und reicht von Golf-Wandertagen über Projektwochen bis hin zu Arbeitsgemeinschaften.

Die Fördergelder

Die VcG finanziert die Initiative pro Jahr mit ca. 1.000.000 Euro aus ihren jährlichen Überschüssen, die sie an den DGV überträgt. Teilnehmende Schulen werden je bis zu einer Summe von 2.600 Euro gefördert. Daraus zahlen sie den Golfunterricht und den Transport zwischen Schule und Golfclub.

Die Laufzeit

Abschlag Schule startete im Jahr 1999 und hatte zunächst zum Ziel, die Jugendarbeit in den noch jungen Golfanlagen der neuen Bundesländer zu unterstützen. Im Auftaktjahr nahmen bereits rund 1.000 Schülerinnen und Schüler zwischen acht und vierzehn Jahren aus 49 Schulen an der Jugendinitiative teil.

Aufgrund der stets wachsenden Nachfrage wurde das Projekt im Jahr 2001 auf alle Bundesländer ausgeweitet.

Ergebnis

Bis heute (Stand: 12/2009) wurden mehr als 4.000 Schulprojekte umgesetzt, an denen sich über 66.500 Schülerinnen und Schüler beteiligten. Allein 2009 waren es 9.080 Schüler aus 517 Schulen in 580 geförderten Projekten (siehe Schaubild). Parallel zu der wachsenden Zahl teilnehmender Schüler und Schulen hat sich auch die Anzahl der Golfclubs vergrößert, die das Projekt mit der notwendigen Infrastruktur versorgen: Mittlerweile beteiligt sich mit 320 Clubs fast jeder zweite Golfclub in Deutschland an der Jugendinitiative.

Meilensteine „Abschlag Schule“

1999 Gründung des Projekts in den neuen Bundesländern

2001 Ausweitung des Projektes auf alle Bundesländer in Deutschland

2002 Golf als Schulsport in Baden Württemberg; Jugendprojekt der Linde German Masters

2003 Durchführung von regionalen Schulturnieren in 6 Bundesländern

2004 Rahmenvereinbarung mit dem Ministerium in Brandenburg – Golf im Rahmen der Ganztagsschule als Schulsport; 1. Wahlpflichtfach Golf von der 7. bis zur 10. Klasse

2005 Golf präsentiert sich im Kontext eines Demonstrationswettbewerbs im Rahmen von JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA (JTFO), dem größten Schulsportwettbewerb der Welt

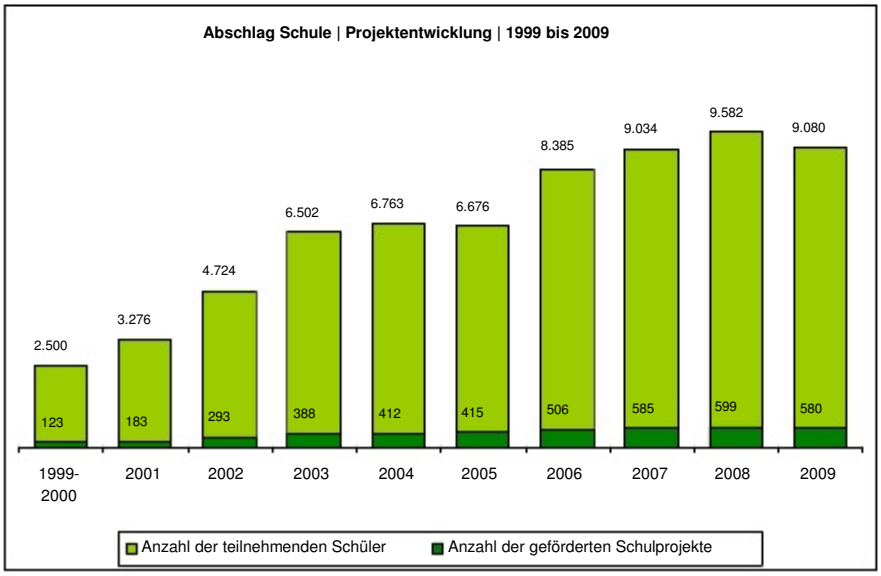
2006 Golf bewirbt sich erneut im Kontext eines Demonstrationswettbewerbs für die Aufnahme bei JTFO; an dem Wettbewerb nehmen Schulsportmannschaften aus 14 Bundesländern teil

2007 Ende März wird Golf offiziell in das Standardprogramm von JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA aufgenommen

2008 Übertragung der Projektleitung von der VcG auf den DGV. Fragen zur bisherigen Entwicklung des Projektes beantwortet bei der VcG Johannes Podszun unter Telefon 0611/34104-12.

Entwicklung von „Abschlag Schule“ von 1999 – 2009

(Stand: 31.12.2009)



PRESSE-KONTAKT:

DEUTSCHER GOLF VERBAND e.V.
Julia Kramer, - Externe Kommunikation -
Kreuzberger Ring 64, 65205 Wiesbaden
Tel. 0611-99020-152, Fax 0611-99020-164
E-Mail: kramer@dgv.golf.de, Internet: www.golf.de/dgv

VcG - Vereinigung clubfreier Golfspieler im DGV e.V.
Johannes Podszun, Leiter Marketing | Kommunikation
Humboldtstrasse 7 | 65189 Wiesbaden
Telefon 0611 34104-12 | Telefax 0611 34104-10 | Mobil 0151 52 88 23 94
E-Mail jp@vcg.de | www.vcg.de